



Die Feuerwehr Mainz wurde am Nachmittag des 17.02.2021 gegen 17.30 Uhr zu einer Wasserrettung auf dem Rhein alarmiert.

Laut Information durch den Anrufer sollte sich eine Person im Bereich des Feldbergplatzes im Rhein befinden und sich dort an der Ufermauer festhalten. An der Einsatzstelle bestätigte sich diese Meldung.

Eine Person hielt sich mit letzten Kräften an der Ufermauer fest und wurde zusätzlich bereits durch Polizisten und die Besatzung des ersteintreffenden Kleinalarmpfanzuges der Feuerwehr Mainz bestmöglich gesichert.

Da dies aufgrund der Höhe zwischen Uferkante und Wasseroberfläche nur sehr schwer möglich war und die Kräfte der Person zusehends schwanden stieg ein Einsatzbeamter der Feuerwehr, gesichert durch eine Leine und eine Rettungsweste, zu der Person ins Wasser und sicherte diese von dort aus.

Diese Entscheidung erwies sich als vollkommen richtig, da die Person bereits kurz darauf völlig die Kraft verlor. Kurze Zeit später traf ein Mehrzweckboot der Feuerwehr vor Ort ein, auf welches die Person schließlich gezogen werden konnte.

Unmittelbar danach konnte sie an den Rettungsdienst übergeben und in ein Krankenhaus transportiert werden. Dem schnellen und umsichtigen Eingreifen von Polizei und Feuerwehr, vor allem durch den beherzten Einstieg ins Wasser durch den Einsatzbeamten der Feuerwehr, ist es zu verdanken, daß die Person schnell aus dem Wasser gerettet werden konnte...

(M. Ketelaer)